

## Seelische Massnahmen in der Corona Krise

# SO SCHÜTZEN WIR UNS SEELISCH.



Akzeptieren, was man  
nicht ändern kann.



Normalität und Routine  
schaffen.



Dosierte Fakten statt  
Informationsflut und  
rotierende Gedanken.



Bewusst Auszeit und  
Rückzugsmöglichkeiten  
schaffen.



Grosszügigkeit bei  
Unterstützung,  
Konflikten und Hilfe



Kontakte und Nähe  
kreativ und herzlich  
pflegen.

## **Ein Gruss der Dekanin in Corona-Zeiten**

Die Dekanin der Ev.Ref. Landeskirche hat allen Pfarrpersonen einen Gruss geschickt, den wir an unsere Gemeinde weiterleiten wollen:

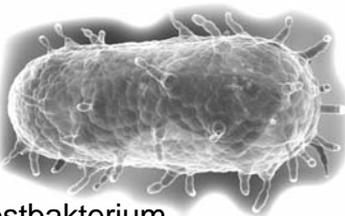
### **Aus dem Pestlied von Zwingli von 1525**

Hilf, Herr Gott, hilf in dieser Not;  
an meine Tür klopft an der Tod.  
Steh du mir bei zu dieser Frist,  
Herr Jesus Christ, der du des Todes Sieger bist.  
Nimmst du den Geist von dieser Erd,  
tust du's, dass er nicht böser werd.

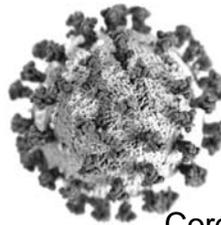
Dass er verführ den Nächsten nicht von seiner Pflicht,  
von frommer Sitt' und Zuversicht.  
Gesund, Herr Gott, ich bin gesund.  
Es preiset dich mein Herz und Mund.  
Ins Leben wiederum ich kehre,  
dein Lob und Lehr will ich verkünden immer mehr.

### **Von Martin Luther, als 1527 die Pest in Wittenberg ausbrach**

„Wenn Gott tödliche Seuchen schickt, will ich Gott bitten, gnädig zu sein und der Seuche zu wehren. Dann will ich das Haus räuchern und lüften, Arznei geben und nehmen, Orte meiden, wo man mich nicht braucht, damit ich nicht andere vergifte und anstecke und ihnen durch meine Nachlässigkeit eine Ursache zum Tode werde. Wenn mein Nächster mich aber braucht, so will ich weder Ort noch Person meiden, sondern frei zu ihm gehen und helfen. Siehe, das ist ein gottesfürchtiger Glaube, der nicht tollkühn und dumm und dreist ist und Gott nicht versucht.“ (Luthers Werke, Band 5, Seite 334f)



Pestbakterium



Coronavirus

## **Seligpreisungen - vom Schweizerischen Pfarrverein**

Selig die, die über sich selbst lachen können; sie werden immer genug Unterhaltung finden.

Selig die, die einen Berg von einem Maulwurfhügel unterscheiden können; sie werden sich viel Ärger ersparen.

Selig die, die fähig sind, sich auszuruhen und zu schlafen, ohne dafür Entschuldigungen zu suchen; sie werden weise werden.

Selig die, die schweigen und zuhören können; sie werden dabei viel Neues lernen.

Selig die, die intelligent genug sind, sich selbst nicht ernst zu nehmen; sie werden von ihren Mitmenschen geschätzt werden.

Selig die, die aufmerksam sind für die Winke der anderen, ohne sich selbst für unersetzlich zu halten; sie werden viel Freude säen.

Selig die, die lächeln können und kein böses Gesicht machen; ihre Wege werden sonnenbeschieden sein.

Selig die, die fähig sind, das Verhalten der anderen mit Wohlwollen zu interpretieren; sie werden zwar für naiv gehalten, aber das ist der Preis der Liebe.

Selig die, die es verstehen, die kleinen Dinge ernst und die ernstesten Dinge gelassen anzusehen; sie werden im Leben sehr weit kommen.

Selig die, die denken, bevor sie handeln, und beten, ehe sie denken; sie werden eine Menge Dummheiten vermeiden.

Selig die, die schweigen und lächeln können, auch wenn man ihnen das Wort abschneidet oder auf die Zehen tritt; sie sind dem Geist des Evangeliums sehr nahe.

Selig die, die Gott in allen Wesen erkennen und lieben; sie werden Licht und Güte und Freude ausstrahlen. (Aus: Urban Camenzind-Herzog, „Die Alternative“, Kanisius Verlag, Freiburg CH, 1994)

### **Neujahrswünsche**

Alle SafientalerInnen und alle Mitmenschen darüber hinaus, wünschen sich untereinander ein gutes neues Jahr. Was steckt dahinter? Ein Brauchtum, der in der Oberflächlichkeit des Weltgeschehens dahin gleitet? Oder leben wir jedes gesprochene Wort in den Tiefen unseres Selbst? Sind wir uns bewusst, dass die Wirkungen des Gesagten, von unseren Zellen aufgenommen wird und somit unsere eigene Lebensenergie steuert. Habt ihr gewusst, dass unsere Körperzellen in Lichtgeschwindigkeit miteinander kommunizieren und so ständig auch die Energien austauschen? Wir bestimmen daher stets selbst, wie viel Energie wir uns zur Verfügung stellen. Jedem gesprochenen Wort geht ein Gedanke voraus. Jeder Gedanke wird mit unseren Emotionen/ Gefühlen bekleidet. Nun... welche Farben wählen wir? Welche Grösse ist in diesem Moment angepasst?

Mit einem farbenprächtigen, wunderschönen, riesigen Blumenstrauss, der die lieblichsten und zartesten Düfte verteilt, wünsche ich euch allen aus ganzem Herzen Gesundheit, Glück und Zufriedenheit. Mögen eure Wünsche und Träume in Erfüllung gehen! Möge Frieden, klare und heitere Ruhe, eine riesige Tüte voller Lebensfreude euch begleiten und die Liebe euch stets beschützen. In diesem Sinne ein gutes neues Jahr! *Anna-Therese Buchli*



### **Aus der Redaktion**

Ursi Pöhl hört in der Redaktion auf. Wir danken Ursi für die Betreuung der Geburtstagsliste und ihr Mitdenken. Wir wünschen Ursi alles Gute und Gesundheit.

### **Redaktionsmitglied gesucht**

Wir suchen ein neues Mitglied für die Kirchenbriefredaktion, gerne aus Safien oder Valendas. Wer mag gerne die Geburtstagsliste führen? Die Redaktion trifft sich vier Mal im Jahr und bespricht den kommenden Kirchenbrief.

## AUS DEM VORSTAND

### **Winterpause Versam und Neukirch**

Die Kirche in Neukirch fällt zwischen dem dritten Advent nach dem Adventssingen und Ostern mit der Osternacht in den Winterschlaf.

In Versam werden wir während der heizintensiven Monate zwischen Neujahr und März den kleineren Kirchenraum für unsere Gottesdienste nutzen.



Piz Fess, Blick vom "guten" Fess

### **Kirchgemeindeversammlung vom 10. November 2020**

Zur letzten Kirchgemeindeversammlung haben wir nach Tenna eingeladen. 15 Kirchgemeindemitglieder folgten der Einladung. Die Frühjahrsversammlung wurde wegen der Coronapandemie abgesagt, weshalb die Jahresrechnung 2019 erst jetzt vorgelegt werden konnte. Die Jahresrechnung wie auch das Budget 2021 wurden von den Anwesenden genehmigt.

Neu in den Vorstand gewählt wurde Christine Buchli-Pfaff. Sie ersetzt Claudia Basig, die das Amt im Frühjahr 2020 abgab. Christine hat bereits im Frühjahr das Kassieramt übernommen.

Ebenfalls gewählt wurden Anton Hunger und Melanie Kehl als neue Revisoren.

Leider bleibt der Vorstand auch nach dieser Versammlung unvollständig. Niemand meldete sich für das vakante Amt, auch niemand, der direkt angefragt wurde, stellte sich zur Verfügung.

## VORSCHAU

### **Kindersamstag vom 5. Dezember**

Aufgrund der aktuell geltenden Corona-Massnahmen haben wir uns entschlossen, den Kindersamstag im Dezember ausfallen zu lassen. Wir als Team müssten alle Masken tragen, was vor allem für die kleineren Kinder verwirrend sein dürfte. Auch müssten wir wahrscheinlich die Zahl von Teilnehmenden und Helfenden begrenzen. Wir treffen uns wieder, sobald sich die Situation entspannt hat. *Ina Weinrich und Team*

## **Adventssingen in Neukirch am 13. Dezember**

Auch in diesem Jahr wollen wir uns in der Adventszeit in der Kirche von Neukirch treffen – singen dürfen wir dieses Mal nicht, aber gegen das Zuhören spricht nichts. Wir wollen auch in diesen besonderen Zeiten an so vielen Traditionen wie möglich festhalten. Geschichten können erzählt werden, Musik kann gehört werden, zu Gott darf gebetet werden – und vielleicht haben wir Lust, unter unseren Masken ein Weihnachtslied zu summen? Gemeinsam mit unserer Organistin Regula Sauter werden wir auch in diesem Advent eine schöne Stunde miteinander verbringen können.

## **Advent und Weihnachten**

Die Adventszeit stimmt uns nach und nach auf Weihnachten ein. Wir freuen uns auf Bekanntes: Auf die Gemeinschaft, auf Lieder, auf den Baum, auf die besinnliche Atmosphäre, und auf mehr.

Dieses Jahr werden viele Feiern anders aussehen als sonst. Aber es ist wichtig, dass sie stattfinden. Gemeinschaft, Geborgenheit und gemeinsame Freude sind dieses Jahr besonders wichtig.

Deshalb bitten wir alle darum, eine Maske in der Kirche zu tragen. Und zugleich stehen wir gegen Corona zusammen, indem wir nicht aufhören, zusammen zu feiern.

Wir bemühen uns um musikalische Beiträge neben dem Orgelspiel.

In Valendas und Versam spielt am Heiligen Abend ein Bläser-Quartett.

Möglicherweise können wir einzelne Lieder vor der Kirche singen.

## **Schulweihnachten**

Jeder verbindet mit Schulweihnachten

Schulweihnachten

Schule, das

**Tenna** 18.

**Safien** 22.

**Versam** 2

**Valendas**



22.12 um 20.00 Uhr

erungen.

auch die

## **Silvester**

‘Annus horribilis’: So bezeichnete die britische Königin Elizabeth das Jahr 1992. Es war für sie von schweren Schicksalsschlägen geprägt. Solche Jahre lässt man gerne weit hinter sich. Ich bin sicher, für viele wird das Jahr 2020 ein solches Jahr sein, mit allen Auswirkungen der Coronakrise. Dieses Jahr hat aber auch im Schweren viel Gutes und Schönes sichtbar werden lassen – das wollen wir in ein (hoffentlich weniger forderndes) 2021 mitnehmen. Am Silvester wollen wir gemeinsam Abschied nehmen, aber uns auch auf Neues freuen.

## **Erzählcafe in Tenna**

Auch unter den aktuellen Corona-Massnahmen besteht die Möglichkeit, die Pfarrerin jeweils während der Schulzeit am Dienstag von 15-16 Uhr in der Küche des Schulhauses zum Kaffee Trinken, Plaudern und Anliegen Deponieren zu treffen. Im Schulgebäude herrscht Maskenpflicht. Alle Tenner sind herzlich willkommen.



## **Literaturkreis**

Der Literaturkreis liest als nächstes Buch von Elif Shafak „Der Geruch des Paradieses“. Wir werden uns Anfang Januar das nächste Mal treffen. Der genaue Termin wird zum späteren Zeitpunkt per Ruinaulta und Safiental App bekannt gegeben. Wir halten die vorgegebenen Corona-Massnahmen ein und treffen uns allenfalls wieder mit Masken wie beim letzten Mal. Lesefreudige sind uns jederzeit herzliche willkommen.

## **Sonntagsstille**

Othmar Arnold bietet die Sonntagsstille in Tenna im Januar und Februar an: 17. Januar 2021; 21 Februar 2021 um 20.30 Uhr.

## **Suppentag Versam, Sonntag 14. Februar, 11.00**

Wir feiern gemeinsam Gottesdienst im Kirchengemeinderaum Versam. Nach der Feier bleiben wir im Raum, und geniessen gemeinsam im gemütlichen Rahmen eine Suppe.

## **Weltgebetstag 2021 aus Vanuatu**

In ein fernes Land reisen, ohne das Safiental zu verlassen! Vertieft im Vorbereitungsteam oder als Mitfeiernde am Anlass selbst. Herzlich willkommen an Bord. Gefeierte wird am 5. März 2021 in Thalkirch um 20.00Uhr.

Die Liturgie stammt von den Frauen aus Vanuatu, einem Inselstaat im Südpazifik, und steht unter dem Motto: „Auf festen Grund bauen“. Möchtest du in der Vorbereitungsgruppe Thalkirch mitwirken, so melde dich gerne bei Vreni Roffler.



Das Gemälde zeigt die Situation auf Vanuatu, als der Zyklon Pam 2015 über die Inseln zog (Bild: Juliette Pita).

## **Filmabend Freitag 12. März 20.00 im Schulhaus Tenna**

Wir zeigen in Tenna den Kino-Film «Zwingli» von 2019.

Wir laden alle Gemeindeglieder zum Filmabend ein.



## **Jugendtag im Altersheim Ilanz**

Wie leben unsere SeniorInnen aus dem Safiental in Ilanz? Dieser Jugendtag dient auch dazu, eine Brücke zu schlagen zwischen Generationen. Wir fahren mit den Präparanden ins Altersheim Ilanz. Wir essen gemeinsam Zmittag, besuchen gemeinsam die Andacht und kommen mit Seniorinnen, Senioren und Angestellten ins Gespräch. Traditionellerweise findet dieser Tag am zweiten Mittwoch im neuen Jahr statt.

Mittwoch 13. Januar, ca. 10.00 bis 16.00.



## **Termine Konfirmanden 2021**

Vorbereitung Vorstellungsgottesdienst 16. Januar Kirchenraum  
Versam 8-13 Uhr

Vorbereitung Vorstellungsgottesdienst 20. Februar Kirchenraum  
Versam 8-13 Uhr

Üben Vorstellungsgottesdienst 20. März

Vorstellungsgottesdienst 21. März in Tenna

Vorbereitung Konfirmation 10. April Kirchenraum Versam 8-13 Uhr

**Konfirmation in Valendas und Versam 16. Mai**

**Konfirmation in Tenna 23. Mai**

**Dezember**

Silvia Gartmann-Buchli  
Zälön/Thusis  
82 J. am 3. Dezember

Marie Lareida-Wieland  
Valendas  
82 J. am 5. Dezember

Nina Schnider-Bühler  
Valendas  
82 J. am 7. Dezember

Barbara Buchli-Glettig  
Safien-Plaz  
75 J. am 9. Dezember

Christian Messmer  
Tenna  
80 J. am 9. Dezember

Daniel Gredig-Buchli  
Valendas  
81 J. am 11. Dezember

Lotti Bruderer-Traber  
Calörtsch  
81 J. am 12. Dezember

Felix Juon  
Gün  
83 J. am 14. Dezember

Anni Hunger-Roffler  
Oberdutjen  
75 J. am 14. Dezember

Lydia Gartmann-Gander  
Mura/Chur  
86 J. am 14. Dezember

**Dezember**

Ursina Buchli-Gartmann  
Gün  
83 J. am 15. Dezember

Hedwig Zinsli-Bühler  
Valendas  
80 J. am 16. Dezember

Anni Zinsli-Busch  
Valendas  
82 J. am 23. Dezember

Michel Tester  
Zälön  
75 J. am 22. Dezember

Michel Buchli  
Versam  
81 J. am 24. Dezember

**Januar**

Johann Hunger-Meuli  
Hof  
83 J. am 8. Januar

Paul Casutt-Mehr  
Acla  
87 J. am 10. Januar

Ursali Brunner-Koch  
Valendas  
92 J. am 13. Januar

Elisabeth Bardill-Meyer  
Tenna  
80 J. am 17. Januar

**Januar**

Elsbeth Geisser-Jehli  
Valendas  
75 J. am 22 Januar

Klara Buchli-Jehli  
Versam  
85 J. am 28. Januar

Bärbi Oswald-Wieland  
Valendas  
87 J. am 30. Januar

Myrta Wieland-Fontana  
Valendas  
85 J. am 30. Januar

**Februar**

Georg Buchli  
Valendas  
87 J. am 2. Februar

Maria Zinsli-Gredig  
Thalkirch  
91 J. am 2. Februar

Georg Weibel-Basig  
Brün  
82 J am 9. Februar

Ruth Steinmann  
Versam  
85 J. am 17. Februar

Anni Messmer-Joos  
Tenna  
82 J. am 19. Februar

**Februar**

Rösli Casutt-Sutter  
Tenna  
86 J. am 28. Februar

Anni Messmer-Joos  
Tenna  
81 J. am 19. Februar

**TAUFEN**

Livia Berther von Simone  
Feyerabend und David Berther  
am 9.8. in Versam  
Pfr. Andreas Rizzo (röm.-kath.)

Nico Jost von Marina und Beat  
Jost-Moser am 4.10. in Versam

Sophia Rungger von Myriam und  
Roland Rungger-Sulger  
am 17.10. in Valendas

**BEERDIGUNGEN**

Albertina Gartmann  
17.1.1925 – 19.8.2020  
Safien Platz

Paul Müller-Koch  
26.5.1933 – 16.10.2020  
Carrera/Ilanz

Anna Caseli-Eberle  
11.11.1926 – 28.10.2020  
Valendas/Ilanz

# GOLDENE KONFIRMATION

Nach 50 Jahren wollen wir Goldene Konfirmation und ein Wiedersehen feiern. Wir laden die Konfirmierten von 1970 und 1971 am 11. April zur Goldenen Konfirmation nach Versam ein.

Wegen den Corona-Unwägbarkeiten gibt es den 29. August als möglichen Ersatztermin im Sommer.



## **Jahrgang 1970**

### **Valendas**

Ludwig Bandli-Spescha,  
Anita Engi-Calörtscher  
Anna Maria Cabalzar-Zinsli  
Marianne Vinzens-Jenal

### **Versam**

Esther Grünenfelder-Buchli  
Margrith Hägger-Gartmann  
Rosa Casutt-Grünenfelder  
Johannes Buchli  
Johann Gees

## **Jahrgang 1971**

### **Valendas**

Silvia Wieland  
Hugo Calörtscher  
Peter Zinsli  
Hans Georg Camenisch  
Hans Albert Stucki  
Alfred Bühler

### **Versam**

Christina Battaglia-Buchli  
Gundi Jehli-Buchli  
Margrith Mayr-Buchli,  
Verena Buchli,  
Edi Walker  
Evelina Wiriwächter (Adresse unbekannt)

### **Tenna**

Andreas  
Buchli  
Christian Juon  
Erika Kundert-Buchli

### **Safien**

Alfred Gartmann-Finschi  
Erich Zinsli †  
Johann Buchli  
Christian Hunger  
Silvia Buchli-Derungs  
Ursula Buchli †  
Johanna Veronika Cadalbert-Gander

### **Safien**

Walter Bandli  
Andreas Buchli  
Hanspeter Hunger  
Lorenz Bundi  
Christina Gartmann-Finschi

### **Tenna**

Heidi Altena-Buchli  
Margrit Buchli †  
Vreni Roffler-Buchli, Hof  
Elisabeth Bodenmann-Juon  
Julia Gander-Messmer

### **Still und unentbehrlich im Hintergrund**

In der Kirche Safien Platz fand das Treffen mit Anton Hunger, der seit 2008 das Messmeramt versieht, statt. Er ist im Vorstand des Schw. Sigristen-Verbandes, Sektion GR/GL und Revisor des Verbandes CH. Er kennt sich mit Pflichten und Rechten im dienstleistenden Bereich der Kirche aus, doch die emotionale Seite ist für ihn ebenso von Bedeutung. Er schafft die gute Voraussetzung für gottesdienstliche Anlässe, so dass es den Besuchern, Pfarrleuten und Musizierenden wohl ist im gepflegten Kirchenraum. Er schaltet und waltet im Hintergrund, ist zuständig für Licht, Wärme, Einrichtung und Reinigung des Kirchenraumes. Taufen, Konfirmationen, Hochzeiten, Beerdigungen markieren Lebensstationen, was Anton bewusst ist und ihn berührt. – Anton Hunger ist Bauernsohn von Zalön, wuchs mit drei Brüdern auf, besuchte die Schule in seiner Heimat, absolvierte die kaufmännische Lehre, legte die Lastwagenprüfung ab und war im Wechsel von Büro und Fahrdienst im Einsatz. Am 1. Januar 1995 machte er sich selbständig. Viehtransporte, Reisen mit Mietbussen... waren gefragt. Heute sind solche Transportzweige weggebrochen. Wegen seiner Sehbehinderung kann er nicht mehr Car fahren. Er lebte bei seinen Eltern bis zu deren Tod. Die Mutter starb unerwartet im Juni 2019. Mit ihr machte er viele schöne Autofahrten. Das Alleinsein bedeutet einerseits mehr Freiheit, andererseits steht da die Sinnfrage. Seine Leidenschaft, die Musik, wie der Familienverband Hunger helfen ihm, den Alltag ohne regelmässige Transportaufträge zu bestehen. Das Akkordeon hat er stets bei sich im Auto und reist durch das Land von Stubete zu Ländlertreffen, wo er viele Freunde zum Musizieren trifft. Er ist Teil der «Kapelle Hunger Safien».

*Elisabeth Bardill*



# GLOCKENLÄUTEN IN VERSAM

Die Glocken läuten und kaum jemand weiss noch wie und warum. Deshalb stellen wir in den kommenden Ausgaben des Kirchenbriefs das Läuten an unseren 6 Kirchen vor. Denn an jedem Ort verhält es sich anders.

Gl.	EIN	AUS	Prio.	Datum	Wochentage							
					Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	
1	11:01	11:06	2		X	X	X	X	X			
3-1	11:01	11:08	2								X	
1	18:01	18:06	2	01.11. – 15.03.	X	X	X	X	X	X	X	
1	19:01	19:06	2	16.03. – 30.04.	X	X	X	X	X	X	X	
1	20:01	20:06	2	01.05. – 15.06.	X	X	X	X	X	X	X	
1	21:01	21:06	2	16.06. – 03.09.	X	X	X	X	X	X	X	
1	20:01	20:06	2	04.09. – 15.10.	X	X	X	X	X	X	X	
1	19:01	19:06	2	16.10. – 31.10.	X	X	X	X	X	X	X	
3-1	21:01	21:15	1	01.08.	X	X	X	X	X	X	X	X
3-1	23:31	23:51	1	31.12.	X	X	X	X	X	X	X	X
3-1	00:01	01:21	1	01.01.	X	X	X	X	X	X	X	X

Bei der Beerdigung einer Frau wird am Tag der Beerdigung morgens um halb acht Zeichen geläutet, begonnen wird mit der mittleren Glocke, bei einem Mann mit der grossen Glocke und bei einem Kind mit der kleinen Glocke.





Christine Buchli übernimmt das Kassieramt von Claudia Basig



Mit einem sonnigen Gruss aus dem Schaugarten bei Zuber in Domat Ems. Kommt gesund und munter durch die Winterzeit.  
*Verein Altwerden in Safiental*



**Würdigung des Baufortschritts beim Tenna Hospiz mit dem Gemischten Chor.**

## **ADRESSEN**

**[www.kirche-safiental.ch](http://www.kirche-safiental.ch)**

**Rolf Weinrich, Pfarrer  
Ina Weinrich, Pfarrerin  
Winkel 20, 7122 Valendas  
Tel 081 921 60 30  
rolf.weinrich@gr-ref.ch  
ina.weinrich@gr-ref.ch**

**Alistair Murray, Pfarrer  
Kirchweg 17, 7104 Versam  
076 594 08 84  
alistair.murray@gr-ref.ch**

**Kirchenvorstand Safiental:**

**Anna-Therese Buchli, Präsidentin, Gün/Safien Platz, 081 647 11 47**

**Silvia Basig, Aktuarin und Vizepräsidentin 081 645 13 17**

**Heini Tüsel-Bissig, Liegenschaften, Tenna 081 645 13 34**

**Christine Buchli-Pfaff, Kassieramt, Zalön 081 630 60 33**

**Impressum:**

Herausgeberin: Kirchgemeinde Safiental: Versam, Valendas, Tenna, Safien  
Der Kirchenbrief erscheint vier Mal im Jahr, Auflage 550 Ex.(im Sommer 650 Ex.)

Redaktion: Rolf Weinrich, Silvia Basig, Karl Kaiser, Elisabeth Bardill

Layout/Satz: Luki Meier, Digitaldruck: comunicaziun.ch, Ilanz

## **HEKS**

In Rumänien leben viele ältere, kranke Menschen ohne funktionierendes staatliches Gesundheitssystem. Mit der ungarisch-reformierten Kirche in Siebenbürgen hat HEKS die Stiftung Diakonia und deren Hauspflegedienst mitaufgebaut. Die Kollekte kommt den Mitarbeiterinnen des Hauspflegedienstes und den älteren Menschen in Rumänien zugute.

## **Rechts- und Sozialberatungsstellen für Asylsuchende in Chur und Davos**

Die Stellen stehen dafür, dass auch mittellose Menschen zu ihrem Recht kommen. Das Zuhören und das Ernstnehmen in der Beratung entlasten auch das Leben in den Kollektivunterkünften. Die niederschwellige Rechtsberatung ist und bleibt enorm wichtig

## **Fonds für Frauenarbeit der EKS**

Der Fonds für Frauenarbeit der EKS ermöglicht Studien zu Frauenthemen in Kirche und Gesellschaft, finanziert kirchliche Projekte und einmalige Publikationen und unterstützt die Durchführung von Impulstagungen.

## **Brot für alle (BFA)**

Die kirchlichen Entwicklungsdienste wollen genau hinsehen und weltweite Zusammenhänge erkennen, diese im Licht der christlichen Botschaft beurteilen und gemeinsam handeln. Die Kampagne 2021 steht unter dem Motto „Gemeinsam für eine Landwirtschaft, die unsere Zukunft sichert“. Die Projekte in Asien, Lateinamerika und Afrika stärken die Menschen darin, sich von Armut, Not und Hunger zu befreien und ein selbstbestimmtes Leben in Würde zu führen.



[www.hilfe-schenken.ch](http://www.hilfe-schenken.ch) **Schenken Sie ein Leben ohne Hunger!**

Mit einer Spende, die sich fortpflanzt.

**CHF 30**

KIRCHGEMEINDE SAFIENTAL: VERSAM VALENDAS TENNA SAFIEN  
GOTTESDIENSTE DEZEMBER 2020

2020	VALENDAS	VERSAM	TENNA	SAFIEN	KOLLEKTEN
6.12.	-	9.30 Weinrich	-	Platz 11.00 Weinrich	HEKS
13.12.	10.15 Neukirch Adventssingen Ina Weinrich				
18.12.	-		Schulweihnachten 20.00 Ina Weinrich	-	
21.12.	-			-	
22.12.	Schulweihnachten 20.00 Weinrich			Schulweihnachten 20.00 Murray	
24.12.	Heiliger Abend 22.15 Weinrich	Heiliger Abend 20.00 Weinrich	-	-	Denk an mich
31.12.	Silvester 19.30 Weinrich	Silvester 21.00 Weinrich	Silvester 22.15 Murray	Silvester Thalkirch 20.00 Murray	Tenner Hospiz

Wie der Engel an Weihnachten sagen wir: **Fürchtet euch nicht!** .... Nächstes Jahr wird alles besser!

KIRCHGEMEINDE SAFIENTAL: VERSAM VALENDAS TENNA SAFIEN  
 GOTTESDIENSTE JANUAR - FEBRUAR 2020

2020	VALENDAS	VERSAM	TENNA	SAFIEN	THALKIRCH
10.1.	SO	9.30 Weinrich	11.00 Weinrich	-	Beratung Asylsuchende
17.1.	SO	-	-	Thalkirch 11.15 Weinrich	
24.1.	SO	11.00 Weinrich	-	9.30 Platz Weinrich	Haiti
7.2.	SO	9.30 Weinrich	11.00 Weinrich	-	Kriegskinder
14.2.	SO	-	-	-	Haiti
21.2.	SO	-	-	9.30 Thalkirch 11.00 Platz Weinrich	Brot für Alle
5.3.	FR	-	--	Weltgebetstag 20.00 Thalkirch Weltgebetstagsgruppe	Weltgebetstags- Kollekte
7.3.	SO	11.00 Weinrich	9.30 Weinrich	-	Brot für Alle